



25. MAGDEBURGER
telemann
festtage

13. – 22. MÄRZ 2020

klang
farben

Presseinformation

- 09.03.2020 -

25. Magdeburger Telemann-Festtage „Klangfarben“

13. – 22. März 2020 in Telemanns Geburtsstadt

Schirmherr: Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt

Festtage starten am Freitag mit Verleihung des Georg-Philipp-Telemann-Preises 2020

Mit der Verleihung des Georg-Philipp-Telemann-Preises 2020 der Landeshauptstadt Magdeburg an die renommierte Blockflötistin, Ensembleleiterin und Dozentin Prof. Dorothee Oberlinger beginnen am kommenden **Freitag, 13.3.**, die 25. Magdeburger Telemann-Festtage. Die Ehrung nimmt Magdeburgs Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper im Rahmen eines Festaktes im Rathaus vor. *„Mit spielerischer Leichtigkeit vermittelt Prof. Dorothee Oberlinger Telemanns Einfallsreichtum und seine Maßstäbe setzende Kompositionskunst. Weltweit vermag sie das Publikum für Telemanns Kompositionen zu begeistern durch ihre stets energiegeladenen und dabei einfühlsamen Interpretationen mit Sensibilität fürs Detail, ‚singender‘ Tongebung, mitreißend virtuosem Spiel, Witz und außergewöhnlicher Musikalität. Dorothee Oberlinger hat wesentlich dazu beigetragen, insbesondere den Werken Telemanns für Blockflöte einen neuen Stellenwert im Musikleben zu verschaffen“*, heißt es in der Begründung des Kuratoriums zur Vergabe des Telemann-Preises.

Dem Eröffnungskonzert am Abend im Magdeburger Opernhaus, das Dorothee Oberlinger zusammen mit ihrem Ensemble 1700 gestaltet, folgen an den 10 Festivaltagen 27 Hauptkonzerte und etwa 30 Rahmenveranstaltungen an den verschiedensten Orten der Stadt.

Die **25. Magdeburger Telemann-Festtage vom 13. bis 22. März 2020** in Telemanns Geburtsstadt stehen unter dem Motto „Klangfarben“. Die Jubiläumsfesttage rücken damit das große und vielfarbige Spektrum an Besetzungsvarianten und Klangwelten in Telemanns Werk in den Blickpunkt. Das Motto zieht sich auch wie ein roter Faden durch die Programmgestaltung: Farbigkeit und Vielfalt kennzeichnen die Veranstaltungen vom Solokonzert über kammermusikalische Darbietungen bis hin zu szenischen Produktionen und groß besetzten Oratorien sowie die Auswahl der Künstler und Ensembles.

Höhepunkte des 1. Festivalwochenendes

Zu den Höhepunkten des ersten Festivalwochenendes gehört am Sonnabendnachmittag die Premiere von Telemanns heiteren Intermezzi „Pimpinone“. „Pimpinone“ war das erste Bühnenwerk Telemanns, das in Magdeburg 1929 im Zuge seiner Wiederentdeckung auf die Bühne kam. Heute gehört es zu den bekanntesten szenischen Werken des Komponisten. Im Jubiläumsjahr kommt das beliebte Werk Telemanns im Kulturzentrum Moritzhof zur Aufführung. Die Regie der Neuinterpretation des äußerst vergnüglichen musikalischen Schlagabtausches zwischen den Geschlechtern liegt in den Händen von Sandra Leupold. Als erste Regisseurin überhaupt erhielt sie 2014 (für Don Carlo am Theater Lübeck) den Deutschen Theaterpreis DER FAUST für die beste Regie im Musiktheater. Für musikalische Qualität sorgt unter der Leitung von Georg Kallweit die Akademie für Alte Musik Berlin

25. Magdeburger Telemann-Festtage

c/o Zentrum für Telemann-Pflege und -Forschung
der Landeshauptstadt Magdeburg
Schönebecker Str. 129 • D-39104 Magdeburg

Kathrin Singer (Presse)
Tel.: +49 (0)157-56099531
eMail: presse@telemann.org

(Akamus), die, 1982 in Berlin gegründet, heute zur Weltspitze der historisch informiert spielenden Kammerorchester gehört und auf eine beispiellose Erfolgsgeschichte verweisen kann.

Drei Kantaten-Erstaufführungen im Rahmen eines mitteldeutschen Projektes

Ebenfalls am Sonnabend, 14.3., werden im Konzert „Geistliches Singen und Spielen“ in drei Erstaufführungen Werkeditionen Studierender der Martin-Luther-Universität Halle präsentiert und erstmals drei bedeutende mitteldeutsche Musikfestivals miteinander verbunden. Unter der wissenschaftlichen Anleitung von Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann wurden drei Kantaten aus Telemanns vollständig erhaltenem Jahrgang „Geistliches Singen und Spielen“ (Eisenach 1710/11) ediert und für den Druck in der Telemann-Ausgabe vorbereitet. So verknüpft dieses Projekt die klangliche Vergegenwärtigung bislang unentdeckter Musik mit wissenschaftlicher Nachwuchsförderung. Nach dem Konzert in Magdeburg erklingen die Ergebnisse umfangreicher Forschungsarbeit im April 2020 im Rahmen der „Halleschen Universitätsmusik“ in Halle und anschließend beim Thüringer Bachfest in Eisenach, wo die Kompositionen einst zur Uraufführung gelangten, sowie im Juni 2020 beim Bachfest Leipzig.

Telemann Royal mit Reinhard Goebel

Unter den Huldigungsmusiken aus Telemanns Feder ist ein Werkbestand weitgehend unbekannt, der in Telemanns Handschrift in der Bibliothek des Königlichen Konservatoriums Brüssel aufbewahrt wird und mit Ereignissen des englischen Königshauses im Zusammenhang steht. Aus diesem Konvolut erklingen im Konzert am 15.3. unter der Leitung von Reinhard Goebel Werke zu Geburtstagen und zum Ableben Georg II.

Zusammen mit den beiden gefeierten Solisten Hanna Herfurtner und Benjamin Appl sowie dem überwiegend aus Mitgliedern des WDR Sinfonieorchesters bestehenden Ensembles Echo di Rheno leuchtet der Alte-Musik-Gigant Reinhard Goebel einmal mehr eine Nische im Telemannischen Oeuvre aus und verleiht dem Festival auf diese Weise eine ganz besondere inhaltliche Farbe.

500 Künstler aus 25 Ländern

Zu den Magdeburger Telemann-Festtagen 2020 werden insgesamt ca. 500 Künstler aus mehr als 25 Ländern erwartet, neben Dorothee Oberlinger und Reinhard Goebel so exzellente Interpretinnen und Interpreten wie Gerlinde Sämann (Sopran), Klaus Mertens und Peter Kooij (Bariton), Dmitry Sinkovsky (Violine, Countertenor), Hille Perl (Viola da gamba), Jean Rondeau (Cembalo), Hermann Max sowie renommierte Klangkörper wie die Akademie für Alte Musik Berlin, die Kölner Akademie, die Rheinische Kantorei und – erstmals in Magdeburg – die Ensembles „Amarillis“ (Frankreich) „Les Passions de L'Ame“ (Schweiz) und „Tempesta di Mare“ (USA).

Die **Internationale Wissenschaftlichen Konferenz** am 16. und 17. März 2020 im Gesellschaftshaus befasst sich mit dem Thema „Die Überlieferung der Werke Telemanns - Perspektiven der Forschung“.

Weiterführende Informationen

2020: Klangfarben – Telemann, „ein großer Mahler“

Das aktuelle Motto „Klangfarben“ thematisiert Telemanns Gespür für plastische, stimmungsvolle und emotional ansprechende „Tongemälde“. Klangfarben – das bedeutet bei Telemann ein Spiel mit den Möglichkeiten der Instrumente, mit den Gattungen, mit musikalischen Formen... Die bildhaft „farbige“ Seite ist nicht nur in den instrumentalen und zum Teil programmusikalischen Werken zu vernehmen, sondern auch im facettenreichen Vokalwerk Telemanns, von der Kantate über Oratorien bis hin zu szenischen Werken. Das Jubiläumsfestival will mit dem Motto „Klangfarben“ erlebbar machen, wie Telemann die gebräuchlichen Instrumente seiner Zeit mit ihren klangfarblichen Besonderheiten

in sein Schaffen integrierte und spüren lassen, dass er – wie Johann Sebastian Bachs Sohn Carl Philipp Emanuel überliefert – „ein großer Mahler“ war und mit seinen Werken auch Menschen unserer Zeit zu erreichen und zu faszinieren vermag.

Magdeburger Telemann-Festtage – Tradition seit 1962

Die Magdeburger Telemann-Festtage werden seit 1962 veranstaltet. Im Zentrum des Festivals steht das faszinierende Werk des in Magdeburg geborenen und bereits zu Lebzeiten europaweit gefeierten Komponisten Georg Philipp Telemann (1681–1767). Das Musikfest präsentiert international gefeierte Künstler und erstklassige Orchester in verschiedensten Veranstaltungsformaten – vielfach an geschichtsträchtigen Orten.

Die Magdeburger Telemann-Festtage orientieren vor allem auf eine historisch informierte Aufführungspraxis, wollen dem ursprünglichen Klangbild der dargebotenen Werke auf die Spur kommen. Eine Besonderheit des Festivals besteht auch in der Aufführung „neuer“ bzw. selten zu hörender Telemann-Werke auf der Basis aktueller Forschungsergebnisse.

Dass die Magdeburger Telemann-Festtage erst 58 Jahre nach ihrer Gründung zum 25. Mal veranstaltet werden, hängt mit ihrer unregelmäßigen Durchführung (alle zwei oder drei Jahre) bis 1990 zusammen. Seither finden sie im Biennale-Rhythmus statt, wobei die Programmkonzeption nun auch einem inhaltlichen Motto folgt (z.B. 1998 „Telemann und Frankreich“, 2000 „Telemann und Bach“, 2008 „Telemann und Händel“, 2016 „Telemann und das Konzert“, 2018 „Voller Poesie. Telemann und die Literatur“). Angeregt von Musikerjubiläen, wichtigen Daten in Telemanns Leben oder historischen Ereignissen bietet die Motto-Orientierung seit 1990 die Möglichkeit, dem Publikum und der Fachpresse das kompositorische Werk systematisch aufbereitet zu präsentieren.

Fünf Erstaufführungen in heutiger Zeit

V5

„Ihr Völker, bringet her“ TVWV 1:919
„Was mein Gott will, das gscheh allzeit“ TVWV 1:1529
„Mein Jesu, ist dirs denn verborgen“ TVWV 1:1119
aus dem Jahrgang „Geistliches Singen und Spielen“ (Eisenach 1710/11)

V12

„Wie lieblich sind auf den Bergen“ TVWV 3:61b
Teil 2 der Musik zur Einsegnung Joachim Lütkens zum Prediger der Gemeinde zu Steinbeck, 1754

V18

Don-Quichotte-Suite (zeitgenössische Bearbeitung für Cembalo nach TWV 55:G10)

V 27 europäische Erstaufführung einzelner Sätze aus einer in Dresden überlieferten Suite („Entr’actes“): Rejouissance* – Passepied – Entrée* – Menuet – Air* – Hornpipe – Rigaudon* – Aria* – Gavotte en rondeau – Prelude* – Harlequinade

(*Europäische Erstaufführung; moderne Erstaufführung von Tempesta di Mare im Oktober 2017 in Philadelphia)

Programm, Informationen und Kartenservice der 25. Magdeburger Telemann-Festtage

Roßdeutscher & Bartel GmbH

Leipzig Tel. +49 (0) 341 14 990 758

karten@telemann-festtage.de

www.telemann-festtage.de

VORVERKAUFSTELLEN IN MAGDEBURG

Biber Ticket Hotline und alle Volksstimme Servicestellen, Tel. 0391 . 599 97 00

Buchhandlung Fritz Wahle, Breiter Weg 174, Tel. 0391 . 543 57 40

Kartenhaus im Allee-Center, Ernst-Reuter-Allee 11, Tel. 0391 . 531 35 59

Tourist-Information Magdeburg, Breiter Weg 22, Tel. 0391 . 63 60 1402

Theater Magdeburg, Opernhaus, Universitätsplatz 9, Tel. 0391 . 40 490 490 (nur für V1, V27)

Rabatt für Mehrfachbesucher

Jeder Besucher, der mehr als drei Veranstaltungen aus dem Hauptprogramm der Magdeburger Telemann-Festtage besucht, gilt als Mehrfachbesucher. Der Mehrfachbesucher erhält einen Rabatt in Höhe von 10 % auf seine Karten (nur erhältlich bei der Roßdeutscher & Bartel GmbH).

U 27 Ticket

Das Ticket kostet 10 € in allen Kategorien. Es gilt für Kinder und junge Erwachsene unter 27 Jahren gegen Vorlage eines Altersnachweises und nur für die ausgewiesenen Veranstaltungen.

PRESSEKONTAKT:

Kathrin Singer Mobil +49 (0) 157 56 099 531 presse@telemann.org

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

<https://telemann.org/veranstaltungen/telemannfesttage/programm.html>

Fotos:

<https://www.dropbox.com/sh/ikfh2iurzz8ffcu/AABZwzThOwhmZ2H7rKbyEIG5a?dl=0>